

## Textgrundlage: Schön oder hässlich? Tattoos und Piercings

<https://www.pasch-net.de/de/lernmaterial/kultur-musik/schoen-oder-haesslich-tattoos.html>

Sprachniveau: B1/B2, Zeit: zwei Unterrichtsstunden à 45 bis 60 Minuten

### Lernziele: Die Schülerinnen und Schüler

- erweitern ihren Wortschatz,
- üben das Wesentliche auf Bildern zu erkennen und zu beschreiben,
- üben die Fertigkeiten lesen, schreiben und sprechen,
- üben ein für sie interessantes Thema kritisch zu betrachten (pro und kontra abwägen),
- üben Vor- und Nachteile eines Sachverhalts mit Argumenten zu artikulieren.

Zeit	Aktivität	Lernziel	Sozialform	Material/Medien
	Vorbereitung: Die drei Textteile (Haupttext, Interview, Meinungen) für jeden Schüler zur Verfügung stellen (ausdrucken, kopieren).  Die Arbeitsblätter 1 bis 5 für alle Schülerinnen und Schüler ausdrucken bzw. kopieren. Die Kopien der Arbeitsblätter müssen so gut sein, dass die Abbildungen zu Tattoos und Piercings auf dem Arbeitsblatt, Seite 1, scharf und deutlich zu erkennen sind. Am besten zeigen Sie die Bilder auf Arbeitsblatt 1 auch per Projektor in der Klasse.			Kopien des Textes „Tattoos und Piercings“,  Kopien der Arbeitsblätter 1 bis 5  Projektor
5 Min.	Einstieg (Arbeitsblatt 1): Projizieren Sie Arbeitsblatt 1 in der Klasse am Whiteboard oder auf Folie in der Klasse. Der Ohrring auf Bild 1 und die Tattoos auf Bild 2 sollten für die Schülerinnen und Schüler gut sichtbar sein. Die Schülerinnen und Schüler können kurz erzählen, was ihnen spontan zu den Bildern einfällt. Aufgabenstellung: <i>Sieh dir die beiden Bilder an. Was fällt dir spontan dazu ein? Tausche dich dazu mit deinen Mitschülerinnen und Mitschülern aus.</i> Klären Sie Schlüsselwörter und grenzen Sie das Thema ein.	einen Einstieg ins Thema finden	Plenum	Arbeitsblatt 1
15 Min.	Die Schülerinnen und Schüler sehen sich die Bilder	Die Schülerinnen und Schüler	Partnerarbeit,	Arbeitsblatt 1

## Unterrichtsskizze: Tattoos und Piercings

	noch einmal genauer an und beschreiben sie detaillierter: <i>Wo genau befinden sich die zu sehenden Piercings und Tattoos (Körperstellen)? Welche Emotionen zeigen die Personen auf den Bildern? Was machen sie? Was ist noch sichtbar?</i> Die Bildbeschreibung erarbeiten die Schülerinnen und Schüler in Partnerarbeit. Anschließend tragen einige Schülerinnen und Schüler ihre Ergebnisse in der Klasse vor. Abschluss: Die unterschiedlichen Situationen auf den beiden Bildern, die Körpersprache, Mimik und Gestik sowie die zeitlichen und räumlichen Kontexte der Abbildungen zeigen eine Normalität und lange Tradition von Tattoos und Piercings.	lernen, mit einfachen Redemitteln kurz und knapp, aber genau zu beschreiben, was man auf den Bildern sieht: Gegenstände, Handlungen, Emotionen.	dann Plenum	
20 Min.	Teilen Sie den Text „Schön oder hässlich? Tattoos und Piercings“ in der Klasse aus. Die Schülerinnen und Schüler lesen die ersten beiden Abschnitte des Textes in Ruhe durch (in Einzelarbeit oder im Plenum). Geben Sie den Lernenden Zeit für Rückfragen und klären Sie gemeinsam Fragen.  Die Schülerinnen und Schüler legen die Originaltexte weg oder decken sie ab. Auf Arbeitsblatt 2 finden Sie denselben Text mit Wortlücken wieder. Sie tragen die Wörter aus dem Kasten an den richtigen Stellen ein.	Die Schülerinnen und Schüler üben ihr Leseverstehen.	Plenum, Einzelarbeit	Arbeitsblatt 2
10 Min.	Die Schülerinnen und Schüler lesen Abschnitt 3 des Textes („Symbolische Bedeutung“) und tragen die Verbformen in die Lücken ein (Aufgabe 3). Im Plenum können Sie die Lösung besprechen und Fragen klären.	Die Schülerinnen und Schüler üben ihr Leseverstehen und das Konjugieren von Verben.	Einzelarbeit, Plenum	Arbeitsblatt 3
10 Min.	Die Schülerinnen und Schüler lesen im Text den Abschnitt „Mode, Schmuck und Prominenz“. Danach bearbeiten sie Aufgabe 4 und kreuzen an, welche Aussagen richtig bzw. falsch sind (in Einzel- oder Partnerarbeit). Die Schülerinnen und Schüler können parallel im Originaltext lesen und so in Ruhe vergleichen.	Die Schülerinnen und Schüler üben ihr Leseverstehen.	Einzel- oder Partnerarbeit, Plenum	Arbeitsblatt 3
10 Min.	Die Schülerinnen und Schüler lesen im Text den	Die Schülerinnen und Schüler	Einzel- oder	Arbeitsblatt 4

## Unterrichtsskizze: Tattoos und Piercings

	Abschnitt „Weiter im Trend“. Danach bearbeiten sie Aufgabe 5 (in Einzel- oder Partnerarbeit). Aufgabenansatz ist ähnlich wie in der vorherigen Aufgabe. Die Schülerinnen und Schüler können parallel mit dem Originaltext arbeiten. Im Vordergrund steht das Erkennen richtiger bzw. falscher Aussagen.	üben ihr Leseverstehen.	Partnerarbeit, Plenum	
10 Min.	Die Schülerinnen und Schüler lesen im Text Teil 2, das Interview mit dem Diplom-Psychologen zum Thema „Tattoos und Piercings“. Danach sprechen sie im Kleingruppen (mit je drei bis vier Schülerinnen und Schülern) über die Fragen in 6a und b. Die Antworten gibt der Psychologe im Interview. Abschließend können zwei Gruppen ihre Antworten im Plenum vortragen, die anderen Schülerinnen und Schüler ergänzen.	Die Schülerinnen und Schüler üben ihr Leseverstehen und fassen Aussagen aus einem Text in eigenen Worten zusammen.	Gruppenarbeit, Plenum	Arbeitsblatt 4
15 Min.	Die Schülerinnen und Schüler lesen im Originaltext Teil 3, die Meinungen von Brigitte und Philipp. Danach sammeln sie in einer Tabelle Argumente pro und kontra Tattoos und Piercings. Abschließend diskutieren sie untereinander zum Thema (Partner- oder Gruppenarbeit). Sie können ihre Meinung auch in die Kommentarfunktion unter dem Text schreiben.	Die Schülerinnen und Schüler sammeln Argumente pro und kontra Tattoos und Piercings. Sie beleuchten das Thema aus ihrer Sicht und diskutieren untereinander.	Partner- oder Gruppenarbeit	Arbeitsblatt 4
25 Min.	Zum Abschluss schreiben die Schülerinnen und Schüler in freier Form, wie sie persönlich zu Tattoos und Piercings stehen. Sie können dabei Argumente aus dem Text aufgreifen.	Die Schülerinnen und Schüler reflektieren Aussagen aus dem Text. Sie üben ihre Haltung zum Thema Tattoos und Piercings auszudrücken und ihre Argumente in einem Text darzulegen.	Einzelarbeit	Arbeitsblatt 5